

29. Mai 2022

Der Antisemitismus ist noch längst nicht besiegt

Im Schwerpunkt von Politik & Kultur geht es um den jüdischen Alltag in Deutschland + Einladung zur Veranstaltung



- Einleitung: Der Antisemitismus ist noch längst nicht besiegt. Von **Olaf Zimmermann**
- Geschichte des Antisemitismus. **Gideon Botsch** im Gespräch mit **Sven Scherz-Schade**
- „Alle Lager müssen miteinander reden“ **Felix Klein** im Gespräch mit **Ludwig Greven**
- Importierter Antisemitismus? Von **Ahmad Mansour**
- „Wir treten diesen Anschuldigungen entgegen“ Von **Tom Uhlig**
- Konstitutives Element: Antisemitismus im Rechtsextremismus. Von **Gabriele Schulz**
- Antisemitismus ist Alltag in der deutschen Gesellschaft. **Dervis Hızarcı** im Gespräch mit **Sandra Winzer**
- Vier Formen des Antisemitismus. **Richard C. Schneider** im Gespräch mit **Theresa Brüheim**
- „Es fehlt an Verständnis für lebendige Juden in Deutschland“ **Daniel Donskoy** im Gespräch mit **Theresa Brüheim**
- Antisemitismus bei ARD und ZDF? Von **Andrej Reisin**
- Wir sind alle nur Menschen. Drei Fragen an **Fanny Kleinmann**
- documenta fifteen. Von **Eugen El**
- Eine philologisch präzise Lektüre ist gefragt. Von **Nike Thurn**
- Antisemitismus im Museum. **Liliane Weissberg** im Gespräch mit **Maike Karnebogen**
- Leisten Bilder Antisemitismus Vorschub? **Yael Kupferberg** im Gespräch mit **Sabrina Habel**
- „Antisemitismus ist das Betriebssystem, auf dem viele Verschwörungserzählungen laufen“ Vier Fragen an **Tahera Ameer**
- Einheitliche Erfassung antisemitischer Vorfälle in ganz Deutschland. Vier Fragen an **Benjamin Steinitz**

-
- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben

29. Mai 2022

von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.

- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die Juni-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Antisemitismus. Jüdischer Alltag in Deutschland?“ steht hier auch als **kostenfreies E-Paper (pdf-Datei)** zum Herunterladen bereit.

Veranstaltungshinweis zum Thema:

1700 Jahre Jüdisches Leben: Diskussion zu „Wem gehört Erinnerungskultur? Wie geht sie weiter? Bilanzen aus dem Gedenkjahr“

- **Wann:** Morgen Montag, den 30. Mai 2022 - 18:00 - 20:00
- **Wo:** Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum / Großer Saal, Oranienburger Straße 28-30, 10117 Berlin

Die Stiftung Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum, der Deutsche Kulturrat und die Initiative kulturelle Integration laden Sie herzlich zu dieser Diskussionsveranstaltung ein.

Weitere Informationen erhalten Sie **hier**.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat